

Meinungsaustausch „Stadtrat & Kulturvereine“

Vereine nicht alleine lassen bei Ersatzquartieren während Frankenhof-Sanierung

Zum Gesprächsabend „Stadtrat & Kulturvereine“ waren aus den Stadtratsfraktionen Gabi Kopper von der CSU, Barbara Pfister, Ursula Lanig, Gisela Niclas von der SPD, Birgit Marenbach von der Grünen Liste und Jürgen Zeus von der FDP gekommen.

hin zuständig sein. Sorgen machen sich zahlreiche Vereine im Zusammenhang mit der Sanierung des Frankenhofes, der zu einem „Haus für kulturelle Bildung“ wird. Sie fordern Hilfe bei der Beschaffung von Ausweichquartieren während der Bauzeit

(ab Ende 2016) und wollen rechtzeitig informiert werden. Die Vertreter aller Parteien sind für die Problematik sensibilisiert und versprechen, sich entsprechend einzusetzen.

Der aufgelassene Campingplatz soll für Freizeitnutzung und Umweltpädagogik umgestaltet werden. Amt für Soziokultur und E-Werk erstellen dafür ein Konzept. Neben einem Funktionsgebäude mit Sanitäreinrichtungen und einem Bistro wird eine Kleinkunstbühne geschaffen. Die Stadt erwirbt das Gelände von den Naturfreunden.



Der große Saal im Frankenhof ist für viele Kulturvereine unverzichtbar als Veranstaltungsort. Hier eine Theateraufführung der studentischen STUDIOBÜHNE

Stadtverbandsvorsitzender Gerd Worm wies bei seiner Begrüßung darauf hin, dass in den 103 Mitgliedsvereinen des Stadtverbandes mehr als 10.000 Mitglieder organisiert sind.

Die neue Stadtregierung hat ein neues Amt für Soziokultur geschaffen, das nicht mehr der Kultur sondern Bürgermeisterin Lender-Cassens zugeordnet ist. In diesem Amt werden die Angelegenheiten der Kulturvereine behandelt. Die vertrauten Ansprechpartner Stephan Beck und Karin Lippert werden in dem neuen Amt weiter-

Chorkonzert

Samstag, 18. Okt. 2014, 18:30 Uhr

Herz-Jesu-Kirche, Kath. Kirchenplatz

Chorkonzert mit dem Chor CUMBAVIANE (Ltg. Alice Enrici) aus Erlangens Freundschaftsstadt Cumiana/Italien zusammen mit dem Kosbacher Stadl-Chor (Ltg. Knut Wulf Gradert) aus Anlass der 70-jährigen Wiederkehr des tragischen Massakers in Cumiana

Wir gratulieren unserem Mitgliedsverein

30 Jahre Kosbacher Stadl-Chor

Der Kosbacher Stadl Chor Erlangen ist ein gemischter Chor und besteht seit 1984 unter der musikalischen Leitung von Knut-Wulf Gradert. Er pflegen ein breites Spektrum - von geistlichen Liedern und Messen über

2004: Prag; Messe in St. Margarethen
2005: Waldsassen; Messe in der Basilika
2006: Provence; Messe in Marseille u. Manosque
2007: Würzburg; Messe in der Marienkirche
2013: Budweis; Messe Klosterkirche Mariä Opferung



klassische Chorsätze und romantische Kunstlieder bis hin zu fränkischen Volksliedern, Folklore und Popsongs aus aller Welt.

Der Stadl-Chor wird gerne eingebunden in Programme wie bei der Schloßgartenserenade, zu Weihnachtskonzerten, Singen auf dem Weihnachtsmarkt, Veranstaltungen der Stadt, von Orts- oder Partnervereinen, u.a.m.

Es werden regelmäßig Chorreisen unternommen - in den letzten Jahren z.B. nach Frankreich und Tschechien. Dadurch und durch die Aktivitäten im Rahmen der Erlanger Städtepartnerschaften ergeben sich auch immer wieder Impulse für die Erweiterung des Repertoires. Der Stadl-Chor unterhält eine aktive Chorphpartnerschaft mit dem „Singskreis Ziegenhainer Tal“ aus Jena.

Der etwa 50 Mitglieder zählende Chor probt außerhalb der Schulferien jeweils donnerstags. Vorsitzender ist Eckhard Dorniak.

Chorfahrten:

1990: Jena nach Öffnung der Grenze
1993: Wladimir; 10 Jahre Erlangen-Wladimir
1996: Rom; Messe im Petersdom
1998: Rennes; Konzert mit Chor „Not“ in Gam“
2001: Eskilstuna; Konzert mit schwed. Chor
2002: Passau; Messe im Dom
2002: Eger; Konzert mit ungarischem Chor

Engagement in Städtepartnerschaften Jena – Erlangen

Oktober 1987: Delegation aus der DDR-Stadt Jena in Erlangen.

Chorphpartnerschaft mit dem „Singskreis Ziegenhainer Tal“. Erstes Aufeinandertreffen der Chöre im Kosbacher Stadl im April 1990. Im September 1990 erstes Chortreffen auf dem Fuchsturm in Jena. Seitdem jährliche Chortreffen in Jena oder Erlangen.

Rennes – Erlangen

1999: Konzert in der Heilig Kreuz Kirche mit einem französischen Chor anlässlich „35 Jahre Erlangen – Rennes“

Eskilstuna – Erlangen

April 2003: Konzert mit dem schwed. Chor „Museumskalen“ im Wohnstift Rathsberg zum 90. Geburtstag von Otto Seidl – Motor der Städtepartnerschaft.

Okt. 2006: 45 Jahre Erlangen – Eskilstuna; Geistl. Konzert in der Heilig Kreuz Kirche mit Werken skandinavischer Künstler

Juni 2011: Schloßgartenserenade widmet sich dem 50-jährigen Partnerschaftsjubiläum mit Werken schwedischer Komponisten.

Wladimir – Erlangen

Oktober 2003: 20 Jahre Erlangen – Wladimir; Konzert in der Heilig Kreuz Kirche mit Werken russischer Komponisten.

Oktober 2008: Teilnahme am Festakt zum 25-jährigen Partnerschaftsjubiläum in der Heinrich-Lades-Halle.

Juni 2013: 30 Jahre Städtepartnerschaft; Konzert der Stadl-Harmonists in Wladimir.

Der Kosbacher Stadl-Chor begeht sein
30-jähriges Jubiläum
mit einem „kurzweiligen Konzert“
am Freitag, 3. Oktober, 17 Uhr
Kosbacher Stadl-Halle, Reitersbergstraße

Das Programm wird mitgestaltet vom Jenaer Partnerchor „Singenkreis Ziegenhainer Tal“, den „Stadl Harmonists“ und einem bezaubernden „Frauenchörchen“

Kultur-Tagesfahrt Waldsassen
Samstag, 11. Oktober 2014

- 8:00 Uhr Abfahrt Busbahnhof ER
10:00 Besichtigung von Stiftsbibliothek und Stiftsbasilika mit Orgelführung
12:30 Mittagessen; in der Mittagspause Möglichkeit zur Besichtigung des Stifflandmuseums
14:40 Besichtigung der Lebkuchenmanufaktur „Rosner“ mit Kaffeeauschank (bitte bei Anmeldung angeben)
16:30 Besichtigung Dreifaltigkeitskirche Kappl
17:00 Besuch Kommunbrauhaus Mitterteich mit Einkehr und Brotzeit
21:00 Rückkunft Erlangen

Fahrtkosten 25 Euro, auf das Konto Nr. 10 760 des Stadtverbandes bei der Sparkasse Erlangen (BLZ 763 500 00) überweisen. IBAN: DE38 7635 0000 0000 0107 60 / BYLADEM 1 ERH

Im Reisepreis enthalten sind Busfahrt und Führungen in Stiftsbibliothek, Stiftsbasilika und Dreifaltigkeitskirche Kappl.

Anmeldung bei Reinhold Bauer (09131-60 13 78; eMail: bauerrei@t-online.de) oder Barbara Warner (09131-333 20; eMail: barbara.warner@wieska.de)

Informationsveranstaltung
„Welche Chancen stecken für Kulturvereine in den Erlanger Städtepartnerschaften?“

Mittwoch, 15. Okt. 2014, 19:30 Uhr
Kultursaal Museumswinkel, Luitpoldstr. 45

Erlangen unterhält Städtepartnerschaften mit Eskilstuna/Schweden, Rennes/Frankreich, Jena/Thüringen, Wladimir/Rußland, Stoke-on-Trent/England, San Carlos/Nicaragua, Besiktas/Türkei, Riverside/USA. Darüber hinaus bestehen Kooperationen mit den Heimatgemeinden Brüx und Komotau/Tschechien, Cumiana/Italien, Shenzen/China, Umhausen/Österreich, Venzone/Italien.

Die städtischen Partnerschaftsbeauftragten Tobias Ott und Peter Steger werden die bestehenden Verbindungen beleuchten, gemeinsam sollen weitere Potentiale der Zusammenarbeit herausgearbeitet werden.

Die Volksmusikpflegerin der Stadt Erlangen, Gertrude Heldmann, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband der Erlanger Kulturvereine:

Fränkischer Nachmittag
„Fränkisch g'sunga und g'spielt“
Sonntag, 26. Oktober, 15:30 Uhr
Redoutensaal, Theaterplatz

Die Mitwirkenden sind Musik- und Gesangsgruppen aus der Region: „Die Wiesentmusikanten“, „Regnitztaler Saitenmusik“, Die Gesangsgruppe der Volkstanzgruppe Eschenbach, Mahdi Maraheri mit seinem Instrument Tar. Durch das Programm führt Georg Gebhard.

Vorschau

Samstag, 6. Dezember 2014, 8 Uhr
Kultur-Tagesfahrt „Vorweihnachtliches Abensberg“. Stadtführung in Kehlheim, Besuch der Weihnachtsmärkte in Abensberg

Das Jahresprogramm 2014

- 22.01. Jahresempfang
- 02.03. Teilnahme Brucker Faschingszug
- 05.03. Fischessen zum Aschermittwoch
- 21.03. Jahreshauptversammlung
- 30.03. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“ auf dem Neustädter Kirchenplatz
- 01.04. Schulungsveranstaltung „Vereinsführung/Vereinshaftung“
- 24.05. KulturFahrt Mödlareuth
- 21.06. Sonnwendfeier
- 05.07. Abgesagt: KulturFahrt zur Landesausstellung nach Regensburg
- 18.07. Projekttag „Schule & Vereine“
- 26.09. Stadtrat und Kulturvereine
- 11.10. KulturFahrt nach Waldsassen
- 15.10. „Welche Chancen stecken für Kulturvereine in den Erlanger Städtepartnerschaften“
- 25.10. Ideen-Workshop „Jahresprogramm 2015“
- 22.11. KulturNachmittag Kaiserburg Nürnberg mit Ausstellung „Kaiser Reich – Stadt“
- 06.12. **Termin vorverlegt!** Kulturfahrt „Vorweihnachtliches Abensberg“

Bekanntmachung

Fotoausstellungen der Erlanger-Foto Amateure EFA: Bis 5. Dez., Bürgertreff Röthelheim Berliner Platz „180 Grad“ (Manfred Dick-Kreuzer u. Barbara Warner); Bis 5. Dez., Creativ-Hotel Luise „U-Bahn“ (Ulrike Wiese); Bis März 2015, „50 Jahre Frankenhof“ – Impressionen der Jubiläumsveranstaltung vom Sommer 2013 (Barbara Warner); Bis 31. Jan. 2015, „Wir sind die Villa“ – Impressionen aus dem Jubiläumsjahr 30 Jahre „Die Villa“ (EFA-Mitglieder)

Fr, 10. Okt., 15 Uhr, Wohnstift-Cafe, Rathberger Str. 63; „Gedächtnistraining – theoretisch und praktisch“ von Helmuth Barthelme; eine Veranstaltung des DSW

Sa 11. und 25. Okt., 19 Uhr, Frankenhof, Südliche Stadtmauerstraße; Saisonöffnung der STUDIOBÜHNE mit einem bunten Theater-Mixtape

So, 19. Okt., 14 Uhr; „30 Jahre ERBA-Villa“ mit buntem Programm, Äußere Brucker Straße 49.

Sa 25. Okt., 19 Uhr, Redoutensaal; „Musik ist Trumpf“ – Ein bunter Strauß populärer Melodien; Herbstkonzert des Walter-Rein-Chors

Jubiläumskonzert der Siemens Healthcare Concert Band

„80 Jahre Musik bei Siemens Medizintechnik“

**Samstag, 25. Okt., 19:30 Uhr
Heinrich-Lades-Halle**

Die Band präsentiert Blasmusik-Arrangements der letzten 80 Jahre aus Film, Musical und Pop.

Im zweiten Teil gibt es zusammen mit dem Siemens-Chor Werke von George Gershwin und Queen.

Solist Norbert Nagel (Klarinette und Saxophon)

Reinerlös an die Elterninitiative krebskranker Kinder Erlangen e.V.

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 14 – 18 Uhr.

geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554 2207; eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de